

Funktionsbeschreibung

Glossar

Begriff	Erklärung
Benutzer	<p>Ein Benutzer entspricht einer zugriffsberechtigten Person oder Einheit zur Patientenakte. Ein Benutzer kann ein oder auch mehrere Zugänge zur Patientenakte haben um z.B. Krankenhausgemeinschaften abbilden zu können. Jeder Benutzer hat eine Menge von Berechtigungen sowie Landes-Einstellungen. Für jeden Benutzer kann bestimmt werden welche Rechte er in der Patientenakte hat.</p> <p>Ein Benutzer kann Eigentümer von anderen Benutzern oder Patienten sein.</p>
Zugang	<p>Kombination aus Benutzername und Passwort. Optional Chipkarte oder anderes Token.</p>
Patient	<p>Datensatz mit Patientendaten in der Datenbank. Ein Patient hat genau einen Besitzer. Ein Benutzer kann zu einer oder mehreren Patientengruppen gehören.</p> <p>Für einen Patientendatensatz kann ein Benutzer angelegt werden welcher den direkten Zugriff des Patienten (als Person) auf seine Daten ermöglicht.</p>
Patientengruppe	<p>Wenn ein Benutzer mehrere Patienten in seiner Verwaltung hat kann er diese in „Patientengruppen“ verwalten. Eine Patientengruppe hat dann einen Namen, reduziert die Ansicht auf eine Untermenge von Monitoring-Seiten und kann auch für andere Benutzer freigegeben werden.</p>
Rolle	<p>Eine Rolle kombiniert eine Zugriffsberechtigung, eine Menge von Monitoring-Seiten sowie eine oder mehrere Patientengruppen unter einem Namen. Diese Rolle kann dann auf einzelne Benutzer angewendet werden.</p> <p>Wenn ein Benutzer eine bestimmte Rolle hat, dann werden seine eigenen Zugriffsberechtigungen durch die Zugriffsberechtigung der Rolle überschrieben. Die Benutzerrollen können z.B. in Kliniken eingesetzt werden um das Personal mit diesen Rollen zu beschreiben. Ein Benutzer kann dann auch von einer Rolle in die andere verschoben werden falls sich seine Funktion in der Klinik ändert.</p> <p>Das Konzept der Rolle geht insofern etwas über einen Benutzer mit mehreren Zugängen hinaus.</p>

Begriff	Erklärung
Zugriffsberechtigung	Menge von Rechten auf der Datenbank. Bsp. Recht zum sehen von Patientenlisten oder zum ändern von Patientendaten. Siehe hierzu Benutzerverwaltung
Alarm	Funktion, die bei Eintritt bestimmter Voraussetzungen eine Aktion ausführt. Ein Alarm kann einem Patienten, einer Gruppe oder einem Gerät zugeordnet sein. Siehe Alarmverwaltung
Gerät	Einheit, die über eine Seriennummer identifiziert Daten in eine Patientenakte übertragen kann oder automatisch einen neuen Patienten anlegen kann. Ein Gerät kann einem Patienten oder einem Benutzer zugeordnet werden.
Monitoring-Seite	Darstellung von Teilaspekten der Patientendaten. z.B. EKG oder Vitaldaten-Seite etc.
Metrik	Funktion zur Quantifizierung des Zustandes eines Patienten aufgrund bestimmter Parameter. Eine Metrik angewandt auf eine Patientengruppe kann Probleme und problematische Entwicklungen bei einzelnen Patienten innerhalb einer Gruppe sichtbar machen. Siehe Metrik.
Unter-Benutzer	Vom aktuell angemeldeten Benutzer aus gesehen sind alle Benutzer die von ihm erstellt wurden Unter-Benutzer. Vom Root-Admin aus gesehen sind demnach alle anderen Benutzer Unter-Benutzer.
Neben-Benutzer	Benutzer die vom gleichen Admin wie man selbst erstellt wurden.

Funktionsumfang

Funktionalitäten die die Patientenakte in Ihren Basismodulen umsetzt sind nachfolgend aufgeführt.

Benutzerverwaltung Benutzerliste



Benutzerliste

Benutzername	Zuletzt angemeldet	Rolle	Aktionen
<i>Admin</i>	28.04.10	Admin	
<i>Admin</i>	13.07.10	Admin	
<i>crs</i>	20.01.10	Arzt	
<i>crs60087</i>	16.02.10	Arzt	
<i>crs60109</i>	15.02.10	Arzt	
<i>crs80031</i>	25.12.09	Arzt	

Über die Benutzerverwaltung können dafür autorisierte Benutzer (Administratoren) anderen Benutzern (Admins, Ärzte, Patienten) Zugang zur Datenbank gewähren, Sperren oder temporäre Sperren Einrichten oder Lösen.

Neue Benutzer können durch klicken auf das  Symbol angelegt werden.

Benutzer können nach Benutzername, Projekt oder Rolle sortiert sowie nach Namen gefiltert werden.

Durch anwählen des Benutzernamens (Icon und Name links in der Tabelle) kann das Anmelden des Benutzers „simuliert“ werden. Die Patientenakte verhält sich dann genau so als ob man sich als dieser Benutzer angemeldet hätte.

Jeder Administrator sieht in seiner Benutzerliste genau die Benutzer, die er angelegt hat (seine Unter-Benutzer).

Rechteverwaltung

Benutzer crsdefi

Zugangsliste

Login-Name	Akte	Direkt	Form.	Aktionen
crsdefi	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>
zolltest	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>

Ansicht

Rolle:

Sprache: English

Monitoring-Seiten: Dokumente, EKG, Vitaldaten-Trends

Standard-Datenansicht als: Grafik

Grafik: bis letzte Messung

Inaktive Patienten anzeigen:

Alle Medikationen anzeigen:

Zeilen pro Seite: 20

Adresse

Vorname:

Nachname: crsdefi

Strasse:

PLZ:

Ort:

Region:

Land: Germany

Telefon:

Mobiltelefon:

Telefax:

E-Mail:

Kommentar:

Zeitzone: Europe/Berlin

Befugnisse

Admin

Unter-Benutzer sehen:

Nebenbenutzer sehen:

Benutzer editieren:

Arzt

Patientenverwaltung:

Domänenwurzel:

Patientendaten:

Patient editieren:

Messungen ändern:

Patientenzugang erstellen:

Gerät

Geräteverwaltung:

Alarm

Alarmverwaltung sehen:

Alarmhistorie editieren:

Alarmhistorie sehen:

Email senden:

Fax senden:

SMS senden:

HTTP senden:

Über die „Bearbeiten“ Aktion in der Benutzerliste gelangt man in die Rechteverwaltung eines Benutzers. Hier können Benutzername und Passwort des Benutzers geändert werden.

Für einen Benutzer können bestimmte Ansichten definiert werden. Beispielsweise seine Rolle, eine Sprache oder eine Menge an Monitoring-Seiten die er maximal sehen darf. Durch die Eingabe der Adresse eines Benutzer wird angegeben in welcher Zeitzone er sich befindet. Alle Zeitstempel, die in der Datenbank als GMT abgespeichert sein werden für den Benutzer dann in der Browseransicht zu Lokalzeit des Benutzers umgewandelt. Befugnisse eines Benutzers können Ebenfalls in der Rechteverwaltung eingestellt werden. Die Befugnisse eines Benutzers können nie die Befugnisse des Benutzers (Admins) der ihn erstellt hat übersteigen.

Folgende Befugnisse können geregelt werden:

Kategorie	Befugnis	Beschreibung
Benutzer	Unterbenutzer sehen	Gibt an ob ein Benutzer die Benutzerliste sieht oder nicht. Falls keine Rolle eingestellt ist, wird ein Benutzer mit Benutzerliste als Admin bezeichnet.
Benutzer	Nebenbenutzer sehen	Relevant für die Rechtevergabe. Regelt ob ein Benutzer alle anderen Benutzer sehen darf die vom gleichen Admin wie er selbst erstellt wurden und im gleichen Projekt sind

Kategorie	Befugnis	Beschreibung
Benutzer	Benutzer bearbeiten	Legt fest ob ein Benutzer Einträge aus seiner Benutzerliste bearbeiten darf (Befugnisse ändern, Rollen zuweisen, Login und Passwort ändern, etc.).
Benutzer	Hilfe editieren	Legt fest ob ein Benutzer die Hilfetexte zu den Seiten bearbeiten darf.
Patienten	Patientenverwaltung	Gibt an ob für einen Benutzer eine Patientenliste dargestellt wird. Ein Benutzer mit Patientenliste wird automatisch als "Arzt" dargestellt wenn er nicht "Admin" ist und keiner Rolle angehört.
Patienten	Domänenwurzel	Legt fest ob unterhalb dieses Benutzers im Benutzerbaum eine neue Eineindeutigkeit der PatientIDs beginnt. Vorzustellen wie in einem Baum (Wurzel unten) dass von diesem Knoten aus nach oben gesehen die PatientIDs wieder Werte annehmen dürfen die es unterhalb schon mal gab, aber ab diesem Knoten wieder eindeutig sein müssen. Ausser es gibt aufwärts wieder eine neue Domänenwurzel, ab der dann wieder neu angefangen wird.
Patienten	Patientendaten sehen	Definiert ob ein Benutzer die Medizinischen- und Stamm-Daten eines Patienten aus seiner Patientenliste sehen darf.
Patienten	Patienten bearbeiten	Gibt an ob ein Benutzer die Stammdaten seiner Patienten bearbeiten darf (Bezieht sich ausdrücklich nicht auf Messwerte).
Patienten	Messwerte bearbeiten	Gibt an ob ein Benutzer die Messwerte seiner Patienten bearbeiten darf (Bezieht sich ausdrücklich nicht auf Stammdaten).

Kategorie	Befugnis	Beschreibung
Patienten	Patientenzugang erstellen	Legt fest ob ein Benutzer den von ihm erstellten Patienten Zugriffsrechte auf deren Patientenakte (Benutzername und Passwort) zuweisen darf.
Geräte	Geräteverwaltung	Gibt an ob ein Benutzer Geräte sehen, bearbeiten, zuweisen und löschen darf.
Alarmer	Alarmverwaltung	Gibt an ob ein Benutzer Alarmer sehen, bearbeiten, zuweisen und löschen darf.
Alarmer	Alarmhistorie	Legt fest ob ein Benutzer ausgelöste Alarmer sehen darf.
Alarmer	Alarmer bearbeiten	Definiert ob der Benutzer ausgelöste Alarmer fertigmelden und kommentieren darf.

Benutzerrollen

Um beispielsweise in einer Klinik die verschiedenen funktionalen Bereiche der Mitarbeiter abzubilden ist es sinnvoll Zugriffsrechte und Sichtbarkeit von Daten in Rollen zusammenzufassen. Den Benutzern im System müssen dann nicht einzeln Rechte vergeben werden sondern sie können einer Rolle untergeordnet werden und haben somit direkt die benötigten Daten und Rechte zugewiesen.

Ein Rolle vereinigt Eine Menge von Patientendaten-Seiten (EKG, Vitaldaten....), einen Satz von Befugnissen, sowie ein oder mehrere Patientengruppen unter einem Namen.

Falls das Flag "Editor" zusätzlich angewählt wird darf ein Benutzer der diese Rolle einnimmt Patienten zu den Gruppen der Rolle hinzufügen.

Wenn ein neuer Benutzer mit einer vorher definierten Rolle angelegt wird erhält er automatisch die Gruppen und Zugriffsrechte der Rolle.

Werden die Befugnisse oder Gruppen der Rolle geändert gelten die Änderungen automatisch für alle Benutzer denen diese Rolle zugewiesen wurde.

Jeder Benutzer kann nun Rollen definieren und seinen Unterbenutzern diese Rollen zuordnen.

Patientenverwaltung
Patientenliste

CRS medgate

-   Hilfe
-  Terminkalender
-  Benutzereinstellungen
-
-  crsmedical Abmelden 

 Benutzerliste **Patientenliste** Geräteleiste Alarmverwaltung

 Patientenstamm 
Patientenliste

 Filter...    

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 ... 92 93

Nachname	Vorname	Patienten-ID	Letzte Messung	Art der Aufzeichnung	Gerät	Kommentar	Aktionen
 Potilas	Automatisch Angelegter	35801000:0035898275544_2	15.07.10 10:41	Dokumentenupload per Fax	B4K60C011A87	Bearbeiten	  
 Patient	Automatically Generated	03201000:003251237808_2	15.07.10 09:52	Dokumentenupload per Fax	B4K60C0119AC1	Bearbeiten	  
 Patient	Automatisch Angelegter	35801022:00358414414_1	15.07.10 07:20	Dokumentenupload per Fax	Kitee 191	Bearbeiten	  
 Potilas	Automatisch Angelegter	201007150043	14.07.10 23:51	EKG-Aufzeichnung	KAINUU 193	Bearbeiten	  
 Patient	Automatisch Angelegter	201007150025	14.07.10 23:33	EKG-Aufzeichnung	E Series Viitasaari	Bearbeiten	  
 Potilas	Automatisch Angelegter	201007142309	14.07.10 22:21	EKG-Aufzeichnung	KAINUU 193	Bearbeiten	  
 Potilas	Automatisch Angelegter	35801043:00358405724332_5	14.07.10 20:25	Dokumentenupload per Fax	B4K601000512	Bearbeiten	  
 Dunse	Mirko	201007141037	14.07.10 10:34	Vitaldaten-Trends	E Serie Mirko Dunse	Bearbeiten	  
 Potilas	Automatisch Angelegter	35801003:0035834442411_2	14.07.10 08:50	Dokumentenupload per Fax	B4K60C01196E	Bearbeiten	  
 Potilas	Automatisch Angelegter	201007140929	14.07.10 08:44	EKG-Aufzeichnung	Ku191	Bearbeiten	  
 Patient	Automatisch Angelegter	35801021:0035813410410_9	14.07.10 08:08	Dokumentenupload per Fax	Kitee 192	Bearbeiten	  
 Patient	Automatisch Angelegter	35801022:00358414414	14.07.10 07:32	Dokumentenupload per Fax	Kitee 191	Bearbeiten	  

Die Patientenliste (Patientenstamm) stellt alle für den Benutzer sichtbaren Patienten dar. Es kann nach Name, Ort und ID gesucht werden und nach allen Spalten sortiert werden. Anwählen eines Patienten (linke Spalte) bewirkt die Auswahl des Patienten und die Darstellung dessen Daten. Die Darstellung des Patienten ist abhängig von den dem aktuellen Benutzer verfügbaren „Monitoring-Seiten“ (Siehe Benutzerverwaltung). Über die Aktionsfelder am rechten Rand der Liste können ausgelöste Alarmer für einen Patienten dargestellt werden (), Zugriffsrechte vergeben werden (), der Patient gelöscht werden () oder ein Benutzer für den Patient angelegt bzw. gelöscht werden ( / ).

Patient Bearbeiten / Zugriffsrechte verwalten

Patient Patient, Automatisch Angelegter

Patient

Geburtsdatum: 13.07.1950
 Geschlecht: Männlich
 Grösse: 0,0 cm
 Gewicht: 0,0 kg
 BMI [kg/m²]: ---
 Blutgruppe:
 Familienstand: Ledig
 Raucher:
 Status: Aktiv
 Letzte Messung: 13.07.10 12:21
 Patienten-ID: 201003101310
 Raum:
 Cültigkeit:

Zugriffsrechte Filter...

Verantwortlich	Lesen	Bearbeiten	Nachname	Vorname	Rolle
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	gerdemo		

Gruppenliste

Auswählen Monitoring-Seiten

Die Liste enthält keine Daten.

Adresse

Vorname: Automatisch Angelegter
 Nachname: Patient
 Strasse:
 PLZ:
 Ort:
 Region:
 Land:
 Telefon:
 Mobiltelefon:
 Telefax:
 E-Mail:
 Kommentar:
 Zeitzone: Europe/Berlin

Über diese Funktion können die Basisdaten des Patienten (ID, Adresse, Geburtsdatum etc.) bearbeitet werden.

In der rechten Spalte kann der Patient durch anwählen der Checkbox in der Spalte „Verantwortlich“ einem Unter-Benutzer unterstellt werden. Dieser Unterbenutzer hat dann volle Kontrolle über den Patienten als ob er ihn erstellt hätte. Die Spalten „Lesen“ und „Bearbeiten“ erlauben die Rechtevergabe eines Patienten an einen oder mehrere zusätzliche Unter- oder Nebenbenutzer.

Unterhalb der Zugriffsrechte-Liste befindet sich auch noch eine Liste mit allen Gruppen des Verantwortlichen Benutzers, denen der Patient zugeordnet werden kann. Der Patient erscheint dann in allen angewählten Gruppen.

Neuer Patient anlegen

Über den Knopf  am rechten Rand der Patientenliste kann ein neuer Patient angelegt und in den Patientenstamm aufgenommen werden.

Patient Löschen

Beim Löschen eines Patienten wird dieser nicht physikalisch gelöscht sondern in der Hierarchie der Benutzer um eine Stufe noch oben verschoben. Bis er letztlich dem Root-Admin zugeordnet ist. Wenn der Root-Admin einen Patienten löscht ist dieser keinem Benutzer mehr zugeordnet und somit in der Patientenakte nicht mehr sichtbar. In der Datenbank bleibt er aber bestehen und kann manuell reaktiviert werden. Eine tatsächliche physikalische Löschung ist explizit nicht vorgesehen.

Benutzer anlegen / löschen

Um einem Patienten einen direkten Zugriff auf seine Daten zu erlauben kann über den entsprechenden Kopf ein Benutzer Account angelegt werden der nur den Zugriff auf diesen einen Datensatz erlaubt. Der angelegte Benutzer erscheint dann auch in der Benutzerliste des aktuell angemeldeten Benutzers (falls dieser Admin ist und somit eine Benutzerliste sehen kann). Falls der angemeldete Benutzer keine Benutzerverwaltung hat, kann über das rote Rechteck in der Patientenliste der Patienten-Benutzer auch wieder gelöscht werden.

Patientengruppe Bearbeiten

Über den Knopf  im Submenu „Patientenstamm“ kann eine neue Patientengruppe angelegt werden. Jeder Benutzer kann seine eigenen Patientengruppen definieren. Eine Patientengruppe hat einen Namen und kann die Sicht auf die darin enthaltenen Patienten reduzieren. Dafür kann der Benutzer der die Gruppe anlegt aus der Menge der ihm zur Verfügung stehenden Monitoring-Seiten diejenigen Auswählen die er für diese Gruppe benötigt.

Eine Gruppe kann auch komplett an andere Benutzer freigegeben werden damit diese fremden Benutzer Zugriff auf die Patienten der Gruppe haben.

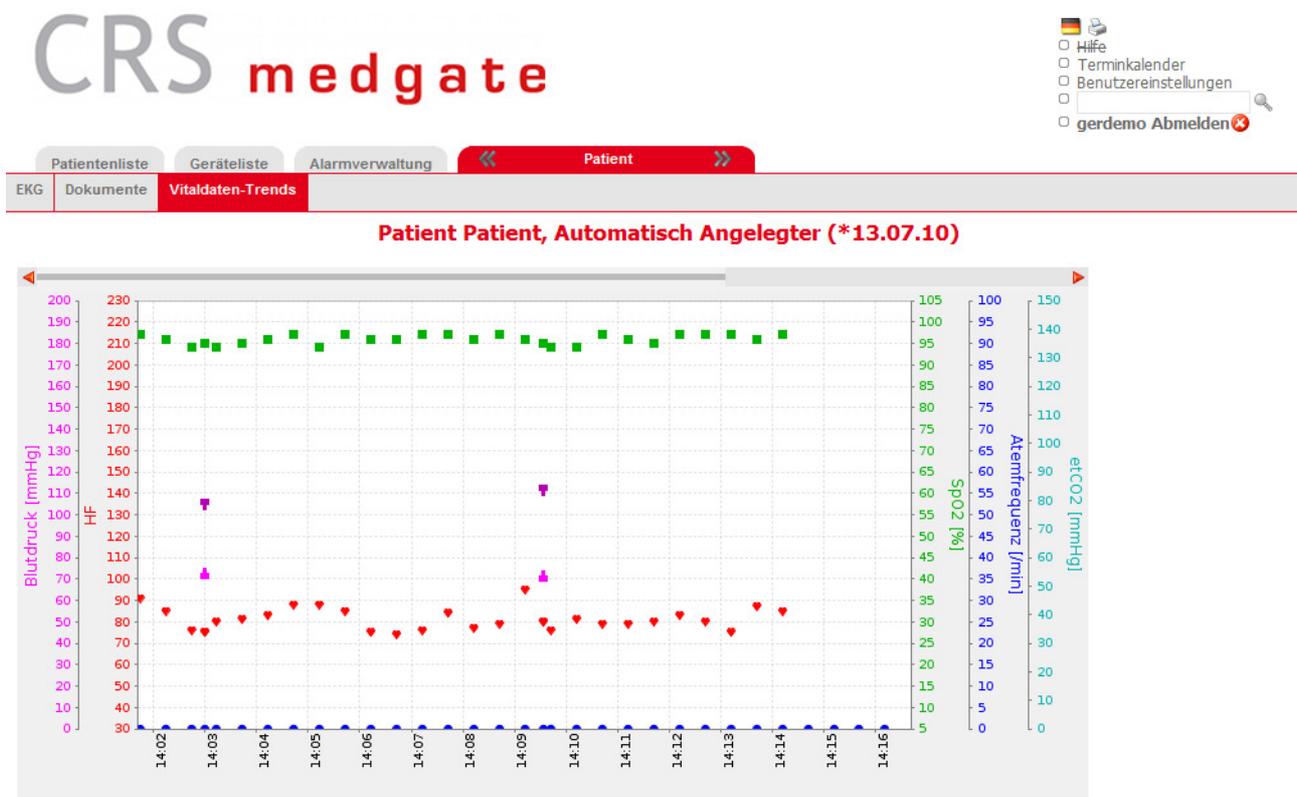
Patientendarstellung

Die Patientendarstellung ist abhängig vom Projekt des Benutzers sowie von den dem Benutzer zugeordneten Monitoring-Seiten.

Nach Auswahl eines Patienten aus der Patientenliste erscheint meist eine Patienten-Übersichtsseite mit Beispielsweise den letzten Messungen und Alarmen eines Patienten. Das Aussehen der Seite kann für jedes Projekt definiert werden.

Für jedes Projekt können neue Seiten definiert werden die dann nur in dem Projekt zur Verfügung stehen. Somit können Funktionale Abgrenzungen zwischen den einzelnen Projekten erzeugt werden.

Die Standard-Seiten der



Akte sind dann:

Stammdaten mit Medikation und medizinischer Vorgeschichte

Dokumente: Beliebige Dokumente können hier hochgeladen und je nach Format über eine Vorschau dargestellt werden.
EKG

Verlaufs-Monitoring

Die Standard-Monitoring Seiten stellen immer eine graphische Darstellung zur Verfügung. Die graphische Darstellung kann über eine Auswahlbox in verschiedene Zeitliche Bereiche verschoben werden oder mit der Maus an die Gewünschte Stelle gezogen werden. Die Monitoring-Seiten werden automatisch aktualisiert sobald neue Messwerte eintreffen.

EKG

Beim EKG wird eine Liste der Übertragungen sowie die Darstellung der Aufzeichnung selbst zur Verfügung gestellt. Diese Darstellung kann beliebig skaliert oder mit der Maus verschoben werden.

Die EKG verfügt über eine Vermessungs-Funktion die die horizontale und vertikale Vermessung der Daten mit der Maus erlaubt.

Über einen Doppelklick an eine beliebige Stelle im EKG kann dort ein Kommentar hinzugefügt werden. Die Kommentare eines EKG werden in einer Liste dargestellt und können einzeln angesprochen werden.

Der Ausdruck des EKG erfolgt als PDF Download.

Vermessungsdaten die vom Medizingerät mit übertragen werden, werden auf der gleichen Seite ebenfalls dargestellt

Geräteverwaltung



The screenshot shows the CRS medgate web interface. At the top right, there is a user menu with options: Hilfe, Terminkalender, Benutzereinstellungen, and crsdefi Abmelden. Below the menu is a navigation bar with tabs: Benutzerliste, Patientenliste, **Geräteleiste**, Alarmverwaltung, and Patient. Under the 'Geräteleiste' tab, there are sub-tabs for Blutdruck and EKG. The main content area is titled 'Alle Geräte' and contains a table with the following data:

Name	Patient	Typ	Seriennummer	Letzter Alarm	Benutzername	Aktionen
04911111	Hospital, Test	Zoll Defi.	04911111		crsdefi	[Info] [Refresh] [Print] [Delete]

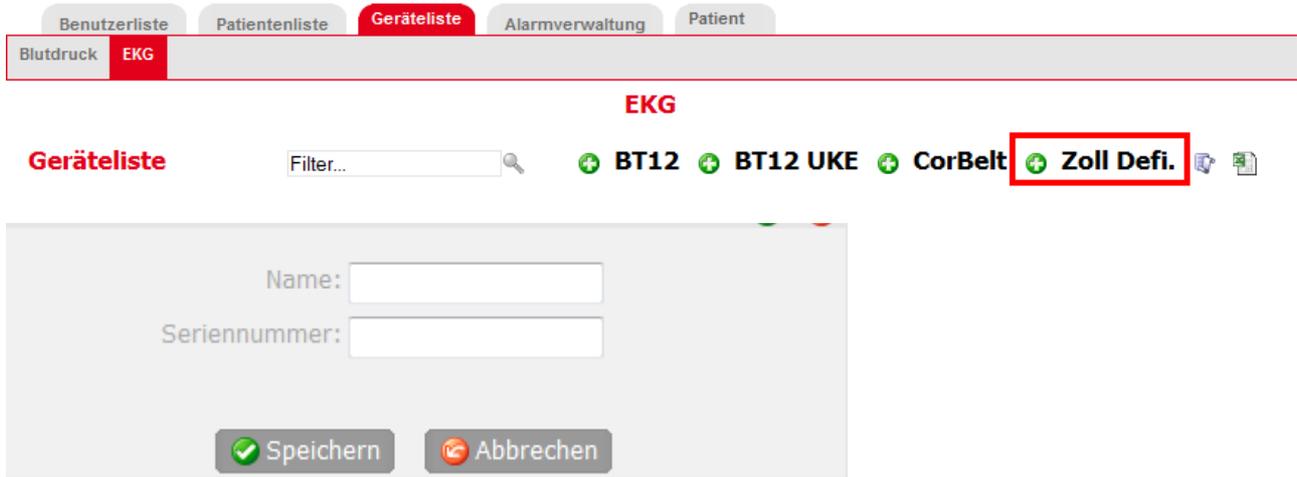
In der Geräteverwaltung werden Geräte, nach Klassen geordnet verwaltet. Geräte werden eingerichtet und einem Patienten oder einem Benutzer zugeordnet. Für spezielle Geräte kann es Konfigurations-Seiten geben und Daten zu hinterlegen, die bei der Kommunikation mit dem Gerät ausgetauscht werden.

Über das  Icon kann geprüft werden wann für das Gerät Alarmer ausgelöst wurden. Für Geräte mit eingebauter Uhr kann festgelegt werden ob die Daten der Uhr als Messzeitpunkt herangezogen werden sollen oder ob die Empfangszeitpunkte der Daten auf dem Server sowie die Differenzen zwischen den Messwerten als Messzeitpunkte verwendet werden sollen.

4.1. Neues Gerät anlegen

Beispiel: Anlegen eines neuen Defibrillators.

Durch klicken auf das Symbol  **Zoll Defi.** wird der Dialog zum Anlegen eines neuen Defibrillators aufgerufen.



The screenshot shows the 'Geräteleiste' (Device List) interface. At the top, there are navigation tabs: 'Benutzerliste', 'Patientenliste', 'Geräteleiste' (selected), 'Alarmverwaltung', and 'Patient'. Below these are sub-tabs: 'Blutdruck', 'EKG' (selected), and 'Patient'. The main header is 'EKG'. The device list shows several devices: '+ BT12', '+ BT12 UKE', '+ CorBelt', and '+ Zoll Defi.' (highlighted with a red box). Below the list is a form to add a new device with fields for 'Name:' and 'Seriennummer:', and buttons for 'Speichern' (Save) and 'Abbrechen' (Cancel).

Name: Hier kann ein Geräte name vergeben werden.

Seriennummer: Seriennummer des Gerätes anhand dessen die eingehenden Übertragungen identifiziert werden.

Alarmverwaltung Alarmliste



-  Hilfe
- Terminkalender
- Benutzereinstellungen
-
- crsdefi Abmelden 



The screenshot shows the 'Alarmverwaltung' (Alarm Management) interface. At the top, there are navigation tabs: 'Benutzerliste', 'Patientenliste', 'Geräteleiste', 'Alarmverwaltung' (selected), and 'Patient'. Below these are sub-tabs: 'Blutdruck-Alarm', 'Dokumenteneingang', 'EKG-Alarm', and 'Ausgelöste Alarme'. The main header is 'Alle Alarme'. Below this is a table with columns: 'Name', 'Verwendung', 'Zuordnung', 'Typ', 'Letzter Alarm', 'Aktiv', and 'Aktionen'. The table contains one entry for 'Stefan Zimmermann'.

Name	Verwendung	Zuordnung	Typ	Letzter Alarm	Aktiv	Aktionen
Stefan Zimmermann	Patient	Xoll, Xavier	EKG-Alarm	29.01.10 09:35	<input checked="" type="checkbox"/>	  

Auch in der Alarm-Verwaltung sind die Alarme nach Parametern angeordnet.

Für jedes Projekt können hier eigene Alarm-Kategorien und die konkreten Alarme einer Kategorie definiert werden.

Über die Kategorie „Ausgelöste Alarme“ kann geprüft werden welche Alarme auf die Patienten eines Benutzers schon ausgelöst wurden.

Alarm Anlegen / Bearbeiten

CRS medgate

-   Hilfe
-  Terminkalender
-  Benutzereinstellungen
-
-  crsdefi Abmelden 

Benutzerliste
Patientenliste
Geräteleiste
Alarmverwaltung
Patient

Blutdruck-Alarm
Dokumenteneingang
EKG-Alarm
Ausgelöste Alarme

EKG-Alarm

EKG-Alarm 

Name: Stefan Zimmermann

Aktiv:

Abklingzeit*: -- [Tag(e)]

* Abklingzeit ist die Zeit, die verstreichen muss, bevor dieser Alarm erneut ausgelöst werden kann.

Konfiguration 

PDF senden (nur wenn komplett):

Empfänger

Empfängerliste Neuen Empfänger auswählen 

Email	SMS	FAX	Ziel 	Löschen 
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	messe@crs-medical.com	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	messe@crs-medical.com	

Zuordnung

Zuordnung Patientenstamm 

Darstellung: Alle Patienten ▾

Patientenstamm

Gesamten Patientenstamm auswählen.

Zugriffsrechte crs 

Verantwortlich	Benutzername 	Nachname 	Rolle	Aktionen
<input type="checkbox"/>	crshospital2	crshospital2		
<input type="checkbox"/>	crshospital	crshospital		
<input type="checkbox"/>	crs	Вашеняк		
<input type="checkbox"/>	crs60087	crs60087		
<input type="checkbox"/>	crs60109	crs60109		
<input type="checkbox"/>	crs80031	crs80031		
<input type="checkbox"/>	crsdemo	crsdemo		

Beim Anlegen / Bearbeiten des Alarmes können die Parameter festgelegt werden sowie die Empfänger der Nachrichten und das Beobachtungs-Objekt. Ein Alarm kann auf einen einzelnen Patienten, auf eine Gruppe von Patienten, auf alle Patienten sowie auf ein Gerät angesetzt werden. Wenn er auf eine Gruppe von Patienten angesetzt ist, dann werden alle Patienten innerhalb der Gruppe geprüft. Wenn er auf ein Gerät angesetzt ist, wird der aktuell dem Gerät zugeordnete Patient oder Benutzer geprüft.

- Name:** anhand des Namens wird der Alarm in der Alarmliste identifiziert.
- Aktiv:** gibt an ob der Alarm aktiviert oder deaktiviert ist.
- PDF senden** gibt an ob die empfangenen Messwerte (Beispiel EKG Ausdruck) mit der Alarmnachricht versendet werden sollen.
- Empfängerliste:** hier kann ausgewählt werden über welchen Kommunikationsweg der Alarm versendet werden soll (Email, Fax, etc.).
- Zuordnung:** gibt an ob der Alarm auf einen einzelnen Patienten, auf eine Gruppe von Patienten, auf alle Patienten sowie auf ein Gerät angewendet werden soll.
- Zugriffsrechte:** wenn der Alarm einem Unterbenutzer zugeordnet werden soll kann dies hier angegeben werden.

Metriken

Als Ergänzung zu den Alarm-Funktionen, die ausgelöst werden wenn gewisse vordefinierte Ereignisse eingetroffen sind, bieten die Metriken die Möglichkeit Patientengruppen nach bestimmten Kriterien zu ordnen.

Genau wie bei den Alarman kann jedes Projekt seine eigenen Metriken definieren.

Metriken können dann auf eine Patientengruppe angewandt werden oder auf den gesamten Patientenstamm. Die Patienten der Gruppe werden dann entsprechend der Metrik sortiert.

Terminplan und Abwesenheiten

Terminkalender

Juli 2010

<< < Heute > >>

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
28	29	30	1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	1

Werkzeuge

:Öffnungszeiten Aus

Eintrag

Datum:

Von: Bis:

Patient:

Typ:

Typ(Liste): ---

Kommentar:

Wochenüberblick

Mo 12. Jul	Di 13. Jul	Mi 14. Jul	Do 15. Jul	Fr 16. Jul	Sa 17. Jul	So 18. Jul
07:00	07:00	07:00	07:00	07:00	07:00	07:00
08:00	08:00	08:00	08:00	08:00	08:00	08:00
09:00	09:00	09:00	09:00	09:00	09:00	09:00
10:00	10:00	10:00	10:00	10:00	10:00	10:00
11:00	11:00	11:00	11:00	11:00	11:00	11:00
12:00	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00
13:00	13:00	13:00	13:00	13:00	13:00	13:00
14:00	14:00	14:00	14:00	14:00	14:00	14:00
15:00	15:00	15:00	15:00	15:00	15:00	15:00
16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00
17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00
18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00
19:00	19:00	19:00	19:00	19:00	19:00	19:00
20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00

Über den in der Anwendung eingebauten Terminplan lassen sich zum Beispiel Personalverfügbarkeit planen sowie eigene Abwesenheiten eintragen. Über die Vertretungs-Einstellungen der Benutzereinstellungen lassen sich dann Alarme zu den Abwesenheits-Zeiten für Vertreter festlegen.